

MITTEILUNGEN HAUS KÖNIGSTEIN



HEFT 4 – 2018

INHALT

Geleitwort (Helmut Gehrmann).....	1
Sudetendeutsche Gedenktage 2019	3
Der Katholikentag in Prag 1935 als Versuch einer Antwort auf die moralische Katastrophe des Humanismus à la Masaryk (Helmut Gehrmann).....	6
Ehrung für Professor Rudolf Grulich.....	14
Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für Prof. Dr. Herwig Baier	16
Vor 300 Jahren: Der Friede von Passarowitz – Österreich und die Ostkirchen (Rudolf Grulich).....	18
Wien benennt neue Straßen nach großen Frauen aus Schlesien und dem Sudetenland (Rudolf Grulich).....	21
Ein franziskanischer Chagall in Kroatien Der Maler Ambroz Testen (Rudolf Grulich).....	23
Johannes M. Österreicher: Zum 25. Todestag eines Brückenbauers zwischen Juden und Christen (Hildegard Schiebe).....	26
Wallfahrten	30
Termine	31
Unser Bücherangebot	32

Die vordere Umschlagseite zeigt das Gemälde „Der barmherzige Samariter“ von Br. Ambroz Testen, dessen Werk Rudolf Grulich auf S. 23 vorstellt. Das Bild ist heute im Privatbesitz von Dr. Jelavić in Agram (Zagreb).

Auf der letzten Umschlagseite sehen Sie eine Weihnachtsdarstellung desselben Künstlers aus dem Franziskanerprovinzialat in Zadar.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:

Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien e.V.
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Der Vorstand des Instituts
1. Vorsitzender Dr. Helmut Gehrmann, 2. Vorsitzender Prof. Dr. Adolf Hampel, 3. Vorsitzende Dipl.-Theol. Astrid Platen.

ADRESSE:

Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien e.V.
Haus Königstein, Zum Sportfeld 14, D-63667 Geiß-Nidda

Telefon: 06043-9885224

Fax: 06043-9885226

E-Mail: haus-koenigstein.nidda@t-online.de

www.institut-kirchengeschichte-haus-koenigstein.de

Konto: Post-Bank, Frankfurt:

IBAN: DE51 5001 0060 0269 4446 02

BIC: PBNKDEFF

Sparkasse Oberhessen:

IBAN: DE 15 5185 0079 0027 1533 99

BIC: HELADEF1FRI

Die SPENDEN, um die wir herzlich bitten, sind STEUERLICH ABSETZBAR. Bitte vergessen Sie Ihre ANSCHRIFT nicht.

REDAKTION:

Dr. Adolf Winkler

TEXT- UND BILDGESTALTUNG: Angelika Steinhauer

STÄNDIGE MITARBEITER: Prof. Dr. Herwig Baier,
OStD Franz Bauer,
Prof. Dr. Rudolf Grulich.

DRUCKEREI:

DEMUTH DRUCK GmbH

D-61169 Friedberg-Dorheim

Unsere Mitteilungen Haus Königstein erscheinen viermal im Jahr und werden gegen eine Spende abgegeben. NACHDRUCK von Beiträgen ist erwünscht, doch erbitten wir zwei Belegexemplare.

Wir haben nach dem Umzug von Königstein nach Nidda den Namen „Haus Königstein“ für das Gebäude des Instituts für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien gewählt, um an die Tradition der untergegangenen Königsteiner Anstalten zu erinnern. Sie waren seit 1946 über ein halbes Jahrhundert das Vaterhaus der Vertriebenen.



**Wir wünschen allen Lesern
ein gadenreiches Weihnachtsfest und ein
gesegnetes Neues Jahr.**